

DCN

Mitteilungen

Dachshund-Club Nordbayern e.V. Gegr. 1901
Landesverband im Deutschen Teckelklub 1888 e.V.
Mitglied der Welt Union Teckel



*Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden
alles Gute und Gesundheit für das
Neue Jahr 2021*

ZKZ 8155

Geschäftsstelle:

Dachshund-Club Nordbayern e.V.
Jagdstraße 9, 90530 Wendelstein

Hinweise für Zuchtschau- und Prüfungsteilnehmer

Wenn Sie sich zur Teilnahme an einer Prüfung oder Zuchtschau entschließen, so haben Sie folgende Meldegebühren an die jeweilige Sektion zu entrichten:

Nenn gelder

Schussfestigkeitsprüfung	10,00
Wassertest	15,00
Spurlautprüfung	50,00
Eignungsbewertung BhFK/95	50,00
Schweißprüfung	60,00
Schweißprüfung Fährtsenschuh	60,00
JBN	20,00
Schweißprüfung 40 Std.	70,00
Schweißprüfung ohne Richterbegleitung / 20	60,00
Schweißprüfung ohne Richterbegleitung / 40	75,00
Einarbeitung auf Schwarzwild (ESW)	40,00
Verbandsschweißprüfung	80,00
Vielseitigkeitsprüfung	80,00
VpoSp	70,00
Int. Vielseitigkeitsprüfung	150,00
Stöberprüfung	50,00
Waldsuche	50,00
Kaninchenschleppe herausziehen	50,00
Begleithundeprüfung G	40,00
Begleithundeprüfung S	50,00
Hindernislauf	30,00
Zuchtschau	20,00
Spezial-Ausstellung	30,00
Landessieger-Ausstellung	30,00
Zahn- und Rutenstatus	10,00

Wenn Sie sich zur Teilnahme an einer Prüfung oder Zuchtschau entschließen, so haben Sie folgende Meldegebühren an die jeweilige Sektion zu entrichten:

Bei der Meldung zu Gebrauchsprüfungen ist dem Meldeformular eine Kopie von der Vorder- und Rückseite der Ahnentafel beizufügen.

Nichtmitglieder haben bei allen Prüfungen doppelte Gebühren zu entrichten. Zu Eignungsbewertungen sind nur Mitglieder des DCN bzw. des DTK entsprechend der Prüfungsordnung zugelassen.

Ein Hund gilt erst dann gemeldet, wenn die Prüfungsgebühr bezahlt ist.

Zu allen Zuchtschauen und Prüfungen ist für den gemeldeten Hund die Ahnentafel und der Impfpass mit den gültigen Impfungen vorzulegen. Hunde, deren Herkunfts-ort in einem gefährdeten Bezirk für die Haustier-Tollwut fällt, dürfen nicht zu den Veranstaltungen gebracht werden.

Das Mindestalter des Hundes am Tag der Zuchtschau ist 6 Monate.

Der Wunsch, die SchwHK + JBN (Jagdlicher Brauchbarkeits-Nachweis) abzulegen, ist bei der Meldung anzugeben.

Zu Prüfungen, die über den DCN zum DTK gemeldet werden müssen, sind nur Hunde zugelassen, die eine entsprechende Prüfung bereits im Wirkungsbereich des DCN

bestanden haben.

Es wird auf die Notwendigkeit des Bestehens einer Hundehaftpflichtversicherung bei Teilnahme an unseren Veranstaltungen und Prüfungen hingewiesen. Der DCN und die Sektionen des DCN können keinerlei Haftung übernehmen.

Impressum

DCN Mitteilungen

Herausgeber und Verlag:

Dachshund-Club Nordbayern e.V.,
Jagdstraße 9, 90530 Wendelstein.
Die DCN Mitteilungen erscheinen 6 Mal im Jahr, jeweils zum
1. Januar, 1. März, 1. Mai, 1. Juli, 1. September,
1. November.
Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Redaktionsschluss ist an jedem 5. Tag des Vormonats.

Verantwortlich für den Gesamthalt ist die
1. Vorsitzende des Dachshund-Club Nordbayern e.V.
Die Redaktion behält sich das Recht vor, Berichte zu korrigieren oder zu kürzen.

Verantwortlich für den Inhalt

1. Vorsitzende: Ute Hellfeier

Jagdstraße 9, 90530 Wendelstein ,
Tel: 09129/40 57 58, Fax: 09129 1425829
E-Mail: ute.hellfeier@hellfeier.com

Geschäftsstelle: Ute Hellfeier,

Jagdstraße 9, 90530 Wendelstein ,
Tel: 09129/40 57 58, Fax: 09129 1425829
E-Mail: ute.hellfeier@hellfeier.com

Kassiererin: Gabriele Salzmann,

Talstraße 16, 97657 Sandberg-Schmalwasser
Tel: 09701 284
E-Mail: gabriele.salzmann@t-online.de

Bankverbindung:

Sparkasse Nürnberg,
DE32760501010001006900 BIC: SSKNDE77XXX

Druck: Druckerei Scheffel + Verlag GmbH

Kornburger Str.6 90530 Wendelstein
Tel.: 09129-6510 www.druckerei-scheffel.de

Das Titelfoto stammt von Ewald Heiß

Abgabeschluss der Beiträge der Sektionen für die
Ausgabe Nr. 2 2021 ist am **5. Februar 2021**

Die Ausgabe Nr. 2 umfasst in der Vorschau mindestens die Monate **März /April 2021** und den Rückblick auf **Januar /Februar 2021**.

Senden Sie bitte die Redaktionsunterlagen rechtzeitig
an Hubert Zillner,
Fliederstr. 10, 90530 Wendelstein. Telefon 09129-8236
Email: hubert.zillner@zillners.de

Internet-Adressen

Dachshund-Club Nordbayern:
www.dcn-ev.de

Ansbach:
www.dcn-ansbach.de

Coburg:
www.dcn-coburg.de

Etzelwang:
www.dcn-etzelwang.de

Nürnberg:
www.dcn-nuernberg.de

Oberpfalz:
www.oberpfalz-dackel.de

Würzburg:
www.dcn-wuerzburg.de

Mitteilungen des Landesverbandes



Liebe Mitglieder,

Liebe Leser unserer DCN-Mitteilungen,

nach einem Jahr in dem alles anders verlief als wir es geplant hatten, wünschen wir allen ein gesundes neues Jahr 2021. Trotz der massiven Einschränkungen, die uns die 2. COVID-19 Pandemie auferlegt, sehen wir optimistisch in die Zukunft.

Das Bayerische Landwirtschaftsministerium informiert zu den aktuellen Vorgaben zum Schutz vor Corona auf dem Wildtierportal Bayern unter <https://www.wildtierportal.bayern.de/corona>.

Darin informiert das Ministerium auch, dass Hundepfahrungen unter Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln **weiter möglich sind**. Sie können also Ihre noch ausstehenden Prüfungen weiter abhalten.

Gemäß einer E-Mail des **JAGDKYNOLOGISCHER ARBEITSKREIS BAYERN e.V.** -Landesvertretung des JGHV vom 04.11. können Prüfungen nach wie vor stattfinden.

Wie Sie sicher schon aus den Medien erfahren haben, findet in Nürnberg keine CACIB mehr statt.

Das ist traurig und bedauerlich. Die Ausstellung war immer ein Höhepunkt für die Hundebesitzer.

Die Vorstandschaft des DCN wünscht Ihnen alles Gute für das kommende Jahr. Achten Sie auf sich und bleiben Sie gesund.

Ute Hellfeier
Dr. Sabine Duschner

Fortbildung für Zuchtwarte und interessierte Züchter

Aufgrund von Corona muss die jährliche Fortbildung leider entfallen. Alternativ bieten wir eine Fortbildung am PC per Powerpoint an.

Das Thema ist: Erstversorgung von Welpen , Beurteilung und Maßnahmen.

Das Thema wird ausführlich mit Bildern dargestellt und durch Multiple-Choice-Fragen abgerundet.

Diese sollten Sie beantwortet an mich zurück senden. Sobald die Antworten korrigiert wurden, erhalten Sie Ihre Teilnahmebestätigung per Mail zugesandt.

Bei Interesse bitte unter der Mail Adresse duschner_sabine@gmx.de anfordern.

Dr. Sabine Duschner

Landeszuchtwarte

Nach bestandener Prüfung und absolvierten Praktikas können vier neue Zuchtwarte ernannt werden.

Dies sind für die

Sektion Coburg Frau Helga Rühr und Frau Jutta Brückner.
Sektion Etzelwang Frau Silvia Scheurer
Sektion Würzburg Frau Bianca Richter.

Die Bestätigung wird den neuen Zuchtwarten per Post zugestellt.

Wir wünschen viel Freude bei der Ausübung dieses Amtes.

Dr. Sabine Duschner

Neue Mitglieder

Sektion Ansbach

Bach Annemarie,

Herrieden-Neunsetten

Sektion Coburg

Müller Anja,

Schesslitz

Sektion Oberpfalz

Dr. Dietmaier Eva,
Vogl Christian,
Zaubzer Helga,

Regensburg
Rötz
Burglengenfeld

Sektion Rhön / Saale

Englert Elke,

Waigolshausen

Sektion Würzburg

Karl Christel,
Mahler Beatrice,

Ebelsbach
Mühlhausen

Wir hoffen und wünschen, dass sich die neuen Mitglieder in unserem Club wohlfühlen und Anregungen für die Haltung und Führung ihres Dachshundes erhalten. Besuchen Sie die Clubabende.

Die Vorstandschaft

Mitteilungen der Sektionen

Sektion Ansbach

Vorsitzender: Erich Scheuerer
 Ammelbrucher Str. 2, 91731 Langfurth, Tel.: 09856-757
 Internet: www.ansbach-dackel.de

Termine

Mitteilung des Sektionsvorstandes

Liebe Mitglieder der Sektion Ansbach,
 aufgrund der anhaltenden Corona-Situation fällt die Jahreshauptversammlung 2021 aus. Stattdessen wird am 26.02.2021 eine Vorstandssitzung zusammen mit den Kassensprüfern stattfinden.
 Mitglieder, die an der Sitzung teilnehmen möchten, müssen sich schriftlich anmelden und einen negativen Corona-test nachweisen, der nicht älter als 3 Tage sein darf.
 Prüfungen sind vorerst nicht geplant. Sobald diese wieder möglich sind, werden wir auf unserer Internetseite, in den DCN-Nachrichten und im Dachshund darüber informieren.
 Bleiben Sie gesund.

Berichte

Spurlautprüfung am 03.10.2020 in Röckingen

Am 03. Oktober 2020 um 8 Uhr fanden die Prüfungen Spurlaut und Schussfestigkeit in Röckingen statt.
 Aufgrund der Vielzahl der gemeldeten Hunde mussten drei Gruppen gebildet werden.
 Treffpunkt für Gruppe 1 war die Gaststätte „Zum Engel“ in Röckingen.
 Prüfungsleiter Christian Frey begrüßte die Richter Dr. Walter Förtsch, Andreas Scheuerer und Maria Reiß, sowie die sechs Hundeführer.
 Nach Bekanntgabe des Prüfungsablaufes wurden die Startnummern ausgelost und wir folgten Herrn Hüttner in sein nahegelegenes Revier in Röckingen. Dort angekommen wurde bei allen Hunden der Chip ausgelesen und so der letzte Teil der Formalitäten geklärt.
 Drei der sechs Hunde wurden nun „mit Erfolg“ die Schussfestigkeit abgenommen.
 Nach diesem ersten Erfolg ging es an anderer Stelle im Revier weiter mit der Spurlautprüfung. Der erste Hase ließ recht lange auf sich warten und alle Beteiligten waren sichtlich erleichtert, als nach einiger Zeit der erste Hund angesetzt werden konnte. Mit zunehmendem Wind wurde die Arbeit der Hunde sichtlich schwerer. Gegen 12 Uhr hatte jeder Hund eine Hasenspur erfolgreich absolviert und wir konnten zufrieden in die Gaststätte „Zum Engel“ in Röckingen zurückfahren. Dort traf unsere Gruppe 1 auf eine ebenfalls sichtlich erleichterte Gruppe 3. Die Hundeführer der Gruppe 2 bekamen wir leider nicht mehr zu Gesicht, da ihnen die Hasen einen Strich durch die Rechnung machten.
 Im Anschluss an das gemeinsame Mittagessen wurden die Platzierungen der beiden anwesenden Gruppen bekannt gegeben und die Urkunden verteilt. Die Prüfungsleiter

bedankten sich bei allen Hundeführern, sowie bei den Organisatoren und Verantwortlichen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Waidmannsheil
 Katharina Stolz mit Alruna vom Fichtenschlag (Bärbel)
 Richtergruppe 1 - Röckingen:
 Prüfungsleiter: Christian Frey, Herrieden
 Richter: Dr. Walter Förtsch, Wendelstein
 Andreas Scheuerer, Langfurth
 Maria Reiß, Dietersheim JGHV

Alruna vom Fichtenschlag	100P/I
Katharina Stolz, Wassermungenau	Tagessieger
Alma vom Fichtenschlag	100P/I
Christian Wende, Wassermungenau	
Jette von der Fischach	100P/I/J
Klaus Müller, Mittelfischach	
Jason von der Fischach	90P/II/J
B: Otto Weller, Bühlertann F: S. Kasko, Bühlertann	
Jesco-Steiner von der Fischach	90P/II/J
Otto Weller, Bühlertann	
Helena vom Sauern Grund	87P/II
Hans Staimer, Langfurth	



Katharina Stolz mit Alruna vom Fichtenschlag

Spurlautprüfung am 03.10.2020 in Munningen

Wir trafen uns in aller Frühe in Öttingen um den üblichen Papierkrieg zu erledigen, danach wurden wir in unsere Gruppen eingeteilt wir waren in Gruppe 2 und mussten nach Munningen zur Prüfung fahren.

Dort angekommen wurden 2 Hunde geprüft in Schussfestigkeit, alle 2 Hunde bestanden diese Prüfung ohne Probleme.

Dann ging es auf die erste Wiese. Als die Treiberkette formiert war und wir losliefen, stand auch schon der erste Hase auf und machte sich davon. Mein Herrchen setzte mich auf die Fährte an und nach kurzem Suchen hatte ich sie und verfolgte diese mit einem Richter, danach war ich leider fertig und bekam keinen Hasen mehr zu suchen.

Die Hasen wurden auch immer spärlicher, und da es immer trockener wurde, hatten es meine Mitstreiter zunehmend schwerer, die Fährten zu finden. Aber nach 4 Stunden hatten alle ihre Prüfung bestanden.

Dank gilt den 3 Richtern sowie dem Revierinhaber für die Bereitstellung seines Reviers, sowie der Sektion Ansbach für die Organisation und Durchführung dieser Prüfung.

Weiterhin Waidmannsheil

wünscht
Zara mit Herrchen

Richtergruppe 2 - Wunningen:
Prüfungsleiter: Rudolf Weick, Sinbronn
Richter: Burkhard von und zu Heßberg, Roth
Burckhard Flick, Mulfingen
Gabi Eisele JGHV

Zara vom Waldesgraben	97P/I
Albert Ruf	Tagessieger
Viva von den braunen Erdhunden	97P/I
Anita Stettner	
Yanosch vom Weigler Wald	87P/II
Teresa Bistriz	
Yessica vom Waldesgraben	78P/II
Markus Dürrwanger	
Quelle von der Altmühl	75P/II
Eugen Bach	
Hella vom Hirschfänger	75P/II
Thomas Kless	
Nemo vom Neuholz	50P/III
Herbert Hammele	

Spurlautprüfung am 03.10.2020 in Deiningen

Richtergruppe 3 - Deiningen:
Prüfungsleiter: Hubert Deininger
Richter: Reinhold Reuscher
Jürgen Reinhart
Carmen Renner JGHV

Cindy vom Waldesgraben	100P/I
Michael Roder	Tagessieger
Hera vom Rehspung	100P/I
Thomas Reiß	
Yankee vom Rehspung	100P/I
Florian Reiß	
Casimir vom Pelzner Hof FCI	100P/I
Markus Holl	
Zilli vom Waldesgraben	100P/I
Erich Scheuerer	
Tobi vom Alten Jagen	100P/I
Werner Baral	



Spurlautprüfung Gruppe 3 in Deiningen

VpoSp am 11.10.2020 in Langfurth

Am Sonntag den 11.10.20 machte ich mich mit Ameling vom Kürrassier nachfolgend "Lore" genannt auf den Weg zur VpoSp nach Langfurth, zum Treffpunkt in die Gaststätte „Zweite Heimat“. Nach der Begrüßung durch Prüfungsleiter Eugen Bach und dem Richterteam Gisela und Willi Hähnle sowie Erich Scheuerer wurden noch die Startnummern der Gespanne ausgelost und es gingen 4 von 6 gemeldeten Hunde ins Revier.

Das erste Prüfungsfach war natürlich die Schweißarbeit. Ich hatte bei der Auslosung die Nummer 2 gezogen. Nachdem der Hund Nr.1 erfolgreich von der Rotfährte zurück war, wurden wir zu unserer Schweißfährte abgeholt. Der Anschuss sowie die Fluchtrichtung wurden uns gezeigt, und schon ging's los. Lore nahm die Fährte gut an und ging zügig voran. Da es am Prüfungstag etwas windig war, ging es nicht immer direkt auf dem Schweiß – jedoch sehr zielstrebig – voran. Wir fanden auf der Fährte Schweiß und ein Wundbett und kamen ohne Rückruf zum Stück. Lore wurde am Stück ausgiebig gelobt und die Richtergruppe war sehr zufrieden und bestätigte eine Arbeit im I. Preis.

Nachdem die anderen Gespanne alle zum Stück fanden, ging es zu den Gehorsamsfächern, die ich mit Lore alle frei absolvieren wollte. Führigkeit mit frei bei Fuß Pirschen klappte sehr gut, ebenfalls Ablegen mit Schussfestigkeit sowie das anschließende Standtreiben waren kein Problem für Lore. Auch die zweite Hürde war genommen, jetzt ging es zur Waldsuche.

Lore wurde dann in einem Waldstück mit guten Bewuchs und Dickungen nach Aufforderung des Richterteams geschallt und ging zügig nach vorne, suchte sofort in die nächste Dickung hinein und es dauerte nicht lange, bis sie laut gab und Wild fand. Die ausgeschwärmten Richter sahen Lore in bester Jagdlaune und so konnte mir Lore kurz danach wieder übergeben werden.

Geschafft dachte ich mir, doch weit gefehlt, denn Lore hatte zu schnell gefunden und die Richter wollten noch einmal eine Suche sehen um die Ausdauer der Suche genau bewerten zu können. Also nächste Parzelle anlaufen und schnallen zur Suche, die Lore wieder mit großer Freude absolvierte, und nach ca. 8 Minuten wieder bei mir war. So, aber das war's jetzt und mir fiel ein Stein vom Herzen. Jetzt war ich aber mächtig stolz auf meine Lore.

Zu meiner Freude bestanden auch alle anderen 3 Gespanne mit Bravour die Prüfung. Danach ging es noch zur Preisverteilung und Urkundenübergabe sowie Schlussbesprechung der Richtergruppe.

Meine Freude wurde natürlich noch größer als Richterobfrau Gisela Hähnle das Ergebnis der Prüfung bekannt gab: Drei Hunde im I. Preis und zwei Hunde mit voller Punktzahl von 200 Punkten. Als dann auch noch Lore als Tagessieger gekürt wurde, war ein perfekter Prüfungstag zu Ende.

Großen Dank an die ausrichtende DCN-Sektion Ansbach, federführend an Erich Scheuerer, der auch als Pächter des Reviers für die Waldsuche verantwortlich war, und an das Staatjagdrevier Saulach, das die Schweißfährten organisierte.

Ein ganz besonderer Dank auch an den Prüfungsleiter und vor allem an das Richtersteam um Gisela Hähnle, das mit überaus großer Fach- u. Sachkenntnis alle Hunde bewertete und dafür sorgte, dass alle Hundeführer zufrieden nach Hause gehen konnten.

Führer Andreas Behlert mit Lore

Prüfungsleiter: Eugen Bach
Richter: Gisela Hähnle
Willi Hähnle
Erich Scheuerer

Ameling vom Kürassier FCI	200P/I
Andreas Behlert	Tagessieger
Sofie vom Mühlbuckel	200P/I
Marcel Raab	
Otto von der Altmühl	196P/I
Jürgen Perner	
Tika de los Brenales	136P/III
Gabriele Niess	



Tagessieger: Jürgen Behlert mit Lore

Stöberprüfung am 18.10.2020 in Gerolfingen

Im Gasthaus „Zum Roten Ochsen“ trafen sich um 9:00 Uhr 7 Gespanne zur Absolvierung der Stöberprüfung.

Der Prüfungsleiter Volker Riemann begrüßte die Richter Reinhold Meyer (Richterobmann), Reinhold Reuscher und Klaus Stirn.

Nach der Auslosung der Startnummern und Hinweisen zum Prüfungsablauf durch den Prüfungsleiter und den Richterobmann ging es bei guten Witterungsbedingungen ins Prüfungsrevier nach Beyerberg.

Begonnen wurde mit den Abrichtefächern. Unter strenger Richterbeobachtung konnten alle Hunde die ersten Pflichtaufgaben wahlweise frei oder angeleint problemlos meistern.

Danach wurde in einen weiteren Revierteil gewechselt, um sich dem Stöbern zu widmen und das umfängliche Können

unter Beweis zu stellen. Die Waldparzellen boten unseren Hunden hervorragende Bedingungen und die Passion der Hunde nahm freien Lauf. Es gelang allen Hunden durch ausdauernde Suche Rehe auf die Läufe zu bekommen. Dem Tagessieger Zico vom Waldesgraben (Gustav) gelang es neben den Rehen auch eine Rotte Sauen in einer Dichtung aufzuspüren und in Bewegung zu setzen.

Nach getaner Arbeit ging es zurück zum Gasthaus, wo wir bei hervorragender Küche unseren Hunger stillen konnten.

Nach kurzer Auswertung und Erledigung der Schreibearbeit gab der Richterobmann Reinhold Meyer die Prüfungsergebnisse bekannt. Wie bereits während der Arbeit zu erkennen, konnten alle Hunde die Prüfung erfolgreich absolvieren. Tagessieger wurde der braune Rauhaar-Teckel Rüde Zico vom Waldesgraben (Gustav) mit seinem stolzen Führer Maximilian Bregenzer. Ein herzliches Dankeschön an den Prüfungsleiter und an das professionelle Richtersteam für den hervorragend organisierten Prüfungstag und das faire Richten.

Prüfungsleiter: Volker Riemann
Richter: Reinhold Meyer
Reinhold Reuscher
Klaus Stirn

Zico (Gustav) vom Waldesgraben 96P/I
Dr. Maximilian Bregenzer Tagessieger

Jason von der Fischach 92P/I
Otto Weller

Jazz vom Klötzle Blei FCI 88P/I
Gabriele Niess

Jette von der Fischach 88P/I
Otto Weller

Quelle von der Altmühl 88P/I
Eugen Bach

Waldfee vom Wuffel 88P/I
Georg Greil

Annabell vom Waldesgraben 82P/I
Erich Scheuerer

Waldsuche am 24.10.2020 in Gerolfingen

Unter strikter Beachtung der Coronaregeln traf man sich in Gerolfingen im Roten Ochsen.

Kaffee und Papierkram wird nebenbei von Sigrid Glitz erledigt. Prüfungsleiter Erich Scheuerer begrüßt die Prüfungsteilnehmer.

Die Richter Reinhold Galli, Oswald Schießl, JGHV, Karl - Heinz Müller werden vorgestellt.

Im Herbstwald unter guten Bedingungen ging es zur Prüfung. Die Fächer: Pirschen, Ablegen und Schussruhe, Behalten am Stand, beim Treiben, bei der Waldsuche, Ausdauer der Suche, Finden und Herausbringen von Wild wurden gründlichst geprüft und bewertet. Da die Hunde gut vorbereitet waren und auch ausreichend Wild vorkam, konnte die Prüfung Mittags im Roten Ochsen bei einem guten Essen abgeschlossen werden.

Vielen Dank an die Sektion Ansbach für das Ausrichten dieser schönen Prüfung, den Richtern für ihr Kommen und ihr sachkundiges Richten.

Dem Wirt vom Roten Ochsen für den Kaffee, den er uns spendiert hat.

Waidmannsheil und Suchenglück

Hans Glavanovitsch

Prüfungsleiter: Erich Scheuerer
Richter: Reinhold Galli
Oswald Schießl
Karl-Heinz Müller

Jäger vom alten Friedrich FCI Hans Glavanovitsch	100P/I Tagessieger
Zico (Gustav) vom Waldesgraben Dr. Maximilian Bregenzer	96P/I
Olchi von der Altmühl B: Laura Frey F: Christian Frey	96P/I
Jazz vom Klötzle Blei FCI Gabriele Niess	69P/II



Waldsuche in Gerolfingen

Sektion Bayreuth

Vorsitzender: Frank Müller
Kreuzbergstr. 8, 95213 Münchberg - Tel.: 09251 43487

Liebe Mitglieder aufgrund von Corona fallen bis auf Weiteres alle Termine aus.

Die Vorstandschaft wünscht allen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2021.

Sektion Coburg

Vorsitzender: Prof. Dr. Georg Härtel
Rückerswind 36, 96528 Frankenblick, Tel. 036766/84777
email: haegeo2@web.de, Int.: www.dcn-coburg.de

Die Vorstandschaft begrüßt alle Mitglieder und Freunde der Sektion Coburg im neuen Jahr und wünscht Gesundheit, alles Gute und hoffentlich bald wieder schöne Zusammenkünfte und Erlebnisse mit unseren Dackeln.

Termine

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage, ob hier veröffentlichte Veranstaltungen tatsächlich stattfinden.

Im Januar findet kein Stammtisch statt!

Dackelstammtisch, Freitag, 12.02.2021, 19:00 Uhr

Landhaus Kaiser, Neustadter Str. 24, 96487 Dörfles-Esbach

Wanderung, Sonntag 14.02.2021

Die im letzten Jahr zum ersten Mal durchgeführte Vorfrühlingswanderung fand regen Zuspruch. Deshalb wollen wir auch in diesem Jahr dieses Angebot wiederholen.

Treffpunkt: Auskunft bei der Anmeldung

Anmeldung bis 07.02. wird erbeten bei Rosi Bauersachs, rosi.bauersachs@gmx.de, Tel: 09563 6373 oder bei Gerhard Wolf 09566 478.

Vorankündigung

Sektionsversammlung am Freitag 12.03.2021, 19:00 Uhr

Im Landhaus Kaiser, Neustadter Str. 24, 96487 Dörfles-Esbach

1. Begrüßung
2. Berichte:
3. a. Vorsitzender
b. Gebrauchsarbeit
c. Zucht
d. Kassenbericht
e. Kassenprüfer
f. Zuchtschauen
g. Begleithundekurse
h. Agile Dackel
i. Welpen- und Junghundegruppen
j. Wanderungen
4. Ehrungen
5. Verschiedenes, Anträge und Wünsche

Vergabebedingungen für Führernadeln und Ehrenpreise der Sektion Coburg

Führerauszeichnungen: sollen sektionsorientiert sein. Der Hundeführer muss Mitglied oder Familienmitglied der Sektion Coburg sein.

Erstlingsbruch: für 1 erfolgreich geführte Jagdgebrauchsprüfung

Doppelbruch/Bronze: für 4 erfolgreiche Jagdgebrauchsprüfungen

Doppelbruch/Silber: für 9 erfolgreiche Jagdgebrauchsprüfungen

Doppelbruch /Gold: für 15 erfolgreiche Jagdgebrauchsprüfungen

Bester Hund auf Jagdgebrauchsprüfungen:

Der Besitzer des Hundes muss Mitglied oder Familienmitglied der Sektion Coburg sein.

Gewertet werden alle in Deutschland abgelegten Prüfungen. Die Bewertung erfolgt analog der DCN geltenden Bestimmungen, außer BhN 200 Pkt. und SchwN 200 Pkt. Bitte Kopie der Ahnentafel einreichen.

Züchterpreis:

Der Ehrenpreis kann nur an einen Züchter vergeben werden, der Mitglied der Sektion Coburg ist.

Jeder Züchter, der sich an der Vergabe beteiligt, kann aus seiner Zucht bis zu 4 Teckel melden, die den Namen seines Zwingers tragen. Die Hunde müssen nicht in seinem Besitz sein.

Bewertet werden sämtliche Prüfungen jagdlicher Art und die BHP-G:

1.Preis 100 Pkt., 2. Preis 75 Pkt., 3. Preis 50 Pkt. Darüber hinaus zählt die beste Bewertung jedes Hundes auf Ausstellung. Es muss jedoch mindestens 1 Hund auf Zuchtschau oder Ausstellung den Formwert „sehr gut“ erreicht haben. Für alle Bewertungen gelten die Multiplikatoren des DCN, bis auf BhN 200 Punkte und SchwN 200 Pkt. Die Punkteskala wird einmal jährlich im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Der Bewertungszeitraum bezieht sich vom 1.1. bis zum 31.1. des darauffolgenden Jahres. Bis zu diesem Termin (31.01.2021) sind die Unterlagen unaufgefordert bei einem Mitglied der Vorstandschaft abzugeben.

Für die Vergabe des von Bernd Trautmann gestifteten Preises für Schweißarbeiten sollten drei verschiedene Schweißprüfungen zugrunde liegen. Die Vergabe liegt in den Händen der Vorstandschaft. Ebenso kann die Vorstandschaft weitere Ehrenpreise nach eigenem Ermessen vergeben.

Die Ehrenpreise werden an der Sektionsversammlung überreicht.

Agile Dackel

Machen noch bis Ende März Winterpause, Beginn wird rechtzeitig auf der Homepage und in den DCN Mitteilungen bekannt gegeben.

Welpenprägungs- und Junghundegruppen

Findet in Absprache am Hundeplatz, Schlossgrund 10, 96472 Rödental statt. Interessenten bitte bei Rosi Bauersachs Tel. 09563/6373 oder Email rosi.bauersachs@gmx.de anmelden.

Weitere Infos der verschiedenen Angebote finden Sie auf der Homepage unter www.dcn-coburg.de im Hauptmenü unter Aktivitäten.

Berichte

Spurlautprüfung am 18.10.2020 in Aidhausen/Happertshausen

Glücklicherweise konnte die Spurlautprüfung in Happertshausen trotz anhaltender Corona-Pandemie durchgeführt werden!

Zur Prüfung reisten acht Dackel mit ihren Führerinnen/Führern in dichtem Nebel nach Happertshausen. Nach herzlichem Empfang - unter Einhaltung der Coronarichtlinien – durch den Sektionsvorsitzenden Prof. Georg Härtel und den Richterobmann Hubert Stäblein am Sportheim in Happertshausen wurden die Formalitäten erledigt und es erfolgte die Auslosung der Losnummern.

Im Anschluss fuhren wir ins naheliegende Prüfungsrevier. Vier der Teilnehmer begannen im Nebel mit der noch erforderlichen Schussfestigkeitsprüfung. Danach reichten wir uns am gegenüberliegenden Rapsfeldrand auf und die Spurlautprüfung konnte beginnen. Ich selbst hatte für mein Dackelmädchen Rieke vom Nonnenschlag und mich die Losnummer 1 gezogen. Losnummer eins – ich wusste nicht so recht, ob ich mich darüber freuen sollte. Bereits nach wenigen Metern auf dem Rapsfeld mit flachem Bewuchs saß in unserer Nähe der erste Hase und Rieke durfte mit der Spurlautarbeit beginnen. Sie ließ sich gut auf der Hasenspur ansetzen, nahm diese sofort auf und begann sogleich Laut zu geben – da ging mir als Führerin das Herz auf und die Anspannung ließ etwas nach. Rieke arbeitete ihre Hasenfährte sehr weit über verschiedenen Bewuchs, hügelig ab- und aufwärts, über einen Bach und der Hasenspur folgend.

Und währenddessen lichtete sich der Nebel und die Sonne ging auf und es war herrliches Prüfungswetter. Glücklicherweise konnten in circa eineinhalb Stunden vier gut zu verwertende Hasen genutzt werden und bereits die Hälfte der Prüflinge ihren Spurlaut beweisen.

Danach fuhr die ganze Mannschaft in einen anderen Revierteil und es gab erst einmal eine leckere Brotzeit und für die Dackel etwas Zeit zum Ausruhen, bevor es auf die weitere Hasensuche ging. Dank der Revierkenntnis von Elmar Brückner und Corina Ebner, sowie der zahlreichen Unterstützung von Treibern konnten zügig weitere Hasen ausfindig gemacht und gearbeitet werden, sodass die Prüfung bereits zur Mittagszeit beendet war.

Am Sportheim in Happertshausen fanden sich alle Teilnehmer wieder ein. Nach Auswertung der Leistungen erfolgte die Preisverteilung und Rieke erhielt für ihre Leistung den Tagessieg – das freute mich natürlich riesig! Bedanken möchte ich mich herzlich bei Jutta Brückner für die leckere Verpflegung während der Prüfung, wie auch dem Prüfungsleiter, den Richtern und bei Elmar Brückner für die Benutzung des Revieres und somit für den schönen Prüfungstag.

Anne Bauersachs

Ergebnis:

Fiby von der Laberbergmeute, langh. 75 Pkt, 2. Pr
BF: Thorsten Röser, Neustadt

Old Ludwig von der Altmühl, rauh., 97 Pkt, 1. Pr
BF: Vanessa Güthoff, Hitzhofen

Astor von der Teckelponderosa, rauh., 97 Pkt, 1. Pr
BF: Ansgar Mette, Gerbrunn

Gustl vom Aderkamp, rauh., 97 Pkt, 1. Pr
BF: Dorothea Marquardt, Gerbrunn

Katastrophe vom alten Friedrich FCI, rauh,
100 Pkt, 1. Pr

BF: Jens Radtke, Bayreuth

Endo vom Salvenblick FCI, rauh., 100 Pkt, 1. Pr
BF: Johannes Hiesl, Küps

Tagessieger Rieke vom Nonnenschlag, rauh.,
100 Pkt, 1. Pr

BF: Dr. Anne Bauersachs, Rödental



Impressionen der Spurlautprüfung



Schussfestigkeit



Es kann los gehen



Der 1. Hase



Mittendurch



Brotzeit muss auch sein



Und weiter geht 's

Bilder von J. Brückner

Esw Prüfung im Oktober

Das Leistungszeichen ESw haben nach tierschutzkonformer Einarbeitung erhalten:

Xanthippe vom Fallbachtal, Rauhaar

Hannes vom Jungholz, Rauhaar

Kaiser-Franz II aus Erdinger Rauhaar, Rauhaar

Ombra von den Eifelhexen, Kurzhaar

BhFK/95 im Oktober

Nach tierschutzgerechter Einarbeitung haben das Leistungszeichen BhFK/95 erhalten:

Xanthippe vom Fallbachtal, Rauhaar

Wolga vom Linteler-Forst FCI, Rauhaar

Rosi vom Nonnenschlag, Rauhaar

Fiby von der Laberbergmeute, Langhaar

Persa vom Rottelbach, Langhaar

Kaiser-Franz II aus Erdinger Rauhaar, Rauhaar

Vorschau:

- 12.03.2021 Sektionsversammlung
- 30.03.2021 Beginn Agile Dackel
- 09.04.2021 Dackelstammtisch
- 10.04.2021 Beginn Begleithundekurs Nassach
- 10.04.2021 Beginn Begleithundekurs Rödental
- 11.04.2021 Spurlautprüfung

Sektion Etzelwang

Vorsitzende: Helga Häußl

Hauseck 3, 92268 Etzelwang, Tel.: 09663-2226

Internet: www.dcn-etzelwang.de

Vorankündigung unter Vorbehalt:

Jahreshauptversammlung im Gasthaus Peterhof in Lehendorf 09.04.2021 19:30 Uhr

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht des Zuchtgeschehens
5. Bericht der Gebrauchsarbeit
6. Bericht der Zuchtschauen
7. Bericht der Öffentlichkeitsarbeit
8. Vergabe der Ehrenpreise
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Vergabe von Ehrenpreisen für „Besten Jagdbrauchsdackel“, „Formschönsten Dackel“ und „Prüfungsbesten Begleithund“ im Jahr 2020

Die Sektion Etzelwang vergibt an Sektionsmitglieder Ehrenpreise analog den Bestimmungen im DCN. Die Leistungen müssen vom Hundeführer/Besitzer selbst an Frau Helga Häusl, Tel. Nr. 09663-2226 oder E-Mail vombrenn-berg@gmx.de bis zum **15. März 2021** gemeldet werden

Hundeplatz Lehendorf: Unter Vorbehalt

Sollte es möglich sein ab Januar 2021 wieder mit der Welpen- und Junghundestunde zu starten beachten Sie bitte, dass bei schlechten Witterungsbedingungen keine Welpen- und Junghundestunde stattfindet.

Bitte vorher anrufen!

Samstagnachmittag

13:30 Uhr Welpen- und Junghundestunde

unter der Leitung von Helga Häusl, Ramona Baskurt und Silvia Scheuerer

ACHTUNG:

Am Samstag 17.04.2021 um 15:00 Uhr beginnt unser Begleithundekurs (BHP-G). Der Prüfungstermin wird zeitnahe bekannt gegeben

Sonnagnachmittag

Am Sonntag 09.05.2021 beginnt ein neuer Agility Kurs mit anschließender Prüfung (der Termin wird zeitnahe bekannt gegeben) unter der Leitung von Sigrid Wannhoff

Informationen bei der Kursleitung:

Helga Häusl Tel.: 09663-2226
 Ramona Baskurt Tel.: 0162-9233412
 Silvia Scheuerer Tel.: 0151-29157595
 Sigrid Wannhoff Tel.: 09170-8907

Berichte:

Begleithundeprüfung (BHP) 28.10.2020

Ort: Hundeplatz Lehendorf
 Richter: Reinhold Meyer, Ebern
 Prüfungsleiter: Silvia Scheuerer, Amberg
 Hunde gemeldet: 6
 Hunde bestanden: 6



Alle glücklichen Teilnehmer der BHP

Truby vom alten Forstgarten

BHP-G 212 Pkt. 1. Preis **Tagessieger**
 B + F: Corina Diaconu, Nürnberg

Edda vom Schöner-Grund

BHP-I 88 Pkt. 1. Preis, BHP-II 40 Pkt. 1. Preis
 B + F: Andrea Aouragh, Nürnberg

Vicky vom Wetzstein

BHP-I 75 Pkt. 2. Preis, BHP-II 40 Pkt. 1. Preis
 B: Jasmin Schönauer, Gefrees

F: Thomas Schönauer, Gefrees
Tom Taylor vom Blütengrund

BHP-I 85 Pkt. 3. Preis, BHP-II 35 Pkt. 2. Preis

B: Sabine Benkert, Kleedorf

F: Christoph Domes, Kirchensittenbach

Bellatrix vom Lehentalblitz

BHP-I 88 Pkt. 1. Preis, BHP-II 40 Pkt. 1. Preis

B: Christine Schaller, Schwaig b. Nürnberg

F: Ulrich Schaller, Schwaig b. Nürnberg

Camillo von Rauhenstein

BHP-I 96 Pkt. 1. Preis, BHP-II 40 Pkt. 1. Preis

B + F: Priscilla Rester, Nürnberg

Liebe Dackelfreunde,

ich heiße Truby vom alten Forstgarten und bin eine Zwergdackelin von zweieinhalb Jahren.

Kurz nachdem ich zu meiner Familie gezogen bin, mit 14 Wochen, habe ich schon die Hundeschule in Etzelwang kennengelernt und es von Anfang an als besten Spielplatz und Schule der Welt empfunden! Meine Mutter und meine Schwester Catarina sind damals wegen mir immer wieder an ihre Geduldsgrenzen gekommen, weil ich am Anfang den Trainingsplatz mehr als Spielplatz gesehen habe. Mittlerweile sind sie mächtig stolz auf mich. Was bin ich doch für ein braver und gut erzogener Dackel!

Vor allem das gezielte Training für die Begleithundeprüfung hat mir mächtig Spaß gemacht. Konkret meine ich das Training für die zweite Prüfung. Beim ersten Mal, vor anderthalb Jahren, war es nicht so lustig, weil ich ja auch nicht so gescheit war wie jetzt. Ich befand mich mitten in der Pubertät und hatte nur Unfug im Kopf.

Diesmal hat es großen Spaß gemacht, mich auf jede Aufgabe zu konzentrieren. Bis es soweit war, die Prüfung am Platz komplett ohne Leine mitmachen zu dürfen.

Es war nass und kalt. Nicht mein Lieblingswetter.

Als Belohnung, dass ich so fein mitgemacht habe, durfte ich zum Schluss in den kalten, wilden, dicht mit Pflanzen durchsetzten Teich springen und mein schönes Apportel an Land bringen.

So konzentriert zu arbeiten hat sich wirklich gelohnt! Als Tagessiegerin habe ich das schönste, beste, weicheste Bett bekommen, von dem ich schon von der ersten Prüfung her geträumt habe. Ich habe es bei meiner Freundin Bounty, die damals Tagessiegerin war, bewundert.

Ich würde jedem Dackel, so sturköpfig wie er sein mag, das Training in Etzelwang ans Herz legen! Meine Familie und ich haben durch die Hundeschule eine tiefe Verbindung hergestellt. Das haben wir Helga und Silvia zu verdanken, die uns das Kommunizieren hervorragend gelehrt haben!



Eure Truby mit Richter Reinhold Meyer und Prüfungsleiterin Silvia Scheuerer

Sektion Marktredwitz

Vorsitzender: Wunibald Heini
Schillerstr. 13, 92690 Pressath, Tel.: 09644-8474

Termine

Unsere Clubabende finden immer am 2. Freitag im Monat

in der Gaststätte Forsthaus, Putzenreuthstraße 49 in Marktredwitz statt. Beginn 19:30 Uhr

Da uns Corona weiterhin fest im Griff hat, ist es nicht absehbar, ob Veranstaltungen gehalten werden dürfen. Deshalb sind alle geplanten Termine unter Vorbehalt.

Freitag, 13. Februar 2021: Clubabend mit Jahresvorschau 2021

Freitag, 12. März 2021: Jahreshauptversammlung

Tagesordnung:

- TOP 01: Begrüßung
- TOP 02: Bericht des Sektionsvorsitzenden
- TOP 03: Bericht über das Zuchtgeschehen
- TOP 04: Bericht über die Gebrauchsarbeit
- TOP 05: Bericht der Kassiererin
- TOP 06: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 07: Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 08: Ehrungen
- TOP 09: Wünsche und Anträge

Veranstaltungen

Samstag, 09. Januar 2021: Fackelwanderung

Nur bei passendem Wetter Treffpunkt an der Straße zur Forstteichhütte bei Pechbrunn um 18:00 Uhr

Info unter: 09644 – 8474

Berichte

Leider haben wir hier nichts zu berichten, denn auch unsere Weihnachtsfeier musste heuer ausfallen. Als kleinen Ersatz und als Dankeschön für die Treue unserer Mitglieder hat sich die Vorstandschaft entschlossen jedem einen Dackelkalender mit Weihnachtswünschen zu schicken. Hier bedanken wir uns ganz herzlich bei unserer Yvonne Vetter, die mit viel Liebe und Geschick diesen Kalender mit Bildern unserer Sektionsdackel zusammengestellt hat.

Wir hoffen, dass im neuen Jahr Licht am Ende des Tunnels sichtbar wird und die Hoffnungen, die auf dem Impfstoff und damit einem baldigen Ende der Pandemie einher gehen, erfüllt werden.

Deshalb geben wir auch weiterhin die geplanten Aktivitäten in unserem grünen Blatt bekannt und freuen uns schon darauf, wenn wir wieder durchstarten können.

Liebe Mitglieder mit Familien, liebe Dackelfreunde, die Sektion Marktredwitz wünscht allen einen guten Start ins Jahr 2021, viel Spaß, Freude und Erfolg an und mit unseren kleinen Freunden.

Wunibald Heini

Sektionsvorsitzender

Und hier noch ein kleiner Einblick in unseren Kalender:



Sektion Nürnberg

Vorsitzender Gerhard Freytag
Boxlohe 7, 90596 Schwanstetten, Tel.: 0170 5638301
Email: freytag-gerhard@t-online.de

Termine müssen im Januar aufgrund der momentanen Lage leider entfallen.

Wir wünschen allen Mitgliedern viel Erfolg und Gesundheit im Neuen Jahr 2021.

Dackelgeschichte

von Hannelore Karolzak aus Nürnberg



Udo Pierenkemper, der Protagonist von „Einmal Dackel, immer Dackel“ mit seinen Hunden Erdmann und Donatella

Meine Hunde-Oma hat mir den Artikel in der Zeitung „Einmal Dackel, immer Dackel,“ vorgelesen und mir das wunderschöne Foto mit den Rauhaardackeln gezeigt.

Ich bin Nina, eine schwarz rote Kurzhaardackeline. Ich bin in meiner Familie die beliebteste Hunderasse.

Ich kann gar nicht verstehen, warum es in Bayern so wenige Dackel gibt, obwohl wir doch eigentlich eine echte Bayernhunderasse sind. Überall laufen Möpfe des Weges, obwohl mein Herrchen und ich diese überzüchteten Vierbeiner gar nicht leiden können.

Ich liebe mein Herrchen, obwohl es eine lange Zeit ge-

dauert hat, bis ich seine Befehle befolgt habe. Na ja, so ist das nun einmal. Dafür habe ich erreicht, dass ich beim Anheben eines Fußes (kurze, krumme Dackelbeine) ein Leckerli bekomme. Den anderen Fuß heben, noch ein Leckerli. Ich könnte das ganz lange so machen, aber so ist das: Einmal rechts und einmal links und Schluss.

Bevor ich auf die Welt gekommen bin, hatte meine Hunde-Oma auch einen schwarzen Rauhaardackel, das war Tino. Der hat immer so viel gebellt. Das tu ich aber nicht!

In meiner Box darf ich mit Herrchen Autofahren. Er lässt mich nie alleine. Ich glaube, mein Herrchen ist das beste Herrchen auf der ganzen Welt. Wir gehen auch viel spazieren. Unterwegs treffen wir dann auch eine Menge Hunde, mit denen ich längst befreundet bin, große und kleine.

Meine Hunde-Oma wird jetzt 95 Jahre alt und sie erzählt mir, dass sie von klein auf immer Dackel gehabt hat. Pucki war auch ein rot-schwarzer Kurzhaardackel, wie ich. Dann kam ein brauner Langhaardackel bei meiner Tante an. Es folgte ein brauner Kaninchendackel, dann ein saufarbener Rauhaardackel wie auf dem Foto in der Zeitung.

Mein Herrchen ist bis nach Berlin gefahren, um mich mit nach Hause zu nehmen. Ich bin mittlerweile sieben Jahre alt.

Die Menschen haben jetzt alle einen Maulkorb an. Warum nur? Die beißen doch gar nicht! Na ja, den werden sie hoffentlich bald wieder absetzen dürfen.

Liebe Hundeherrchen und Hundefrauchen, ich hoffe Ihr versteht mich!

Ein freundliches Wau- Wau – auch an die Krummbeiner-von Nina.

Sollten Sie noch die ein oder andere Dackelgeschichte parat haben, senden Sie diese doch bitte an uns – kontakt@dcn-nuernberg.de.

Weitere bereits eingesendete Geschichten werden wir in den nächsten Ausgaben veröffentlichen und unter diesen dann schöne Preise verlosen.

Sektion Oberpfalz

Vorsitzender: Markus Haas, Bergstraße 31 34,
92442 Wackersdorf, Tel.: 09431 529845,
Internet: www.oberpfalz-dackel.de

Termine

Bitte „Aktuelles“ auf unserer Homepage beachten

Sektionsnachmittag

Unser Sektionstreff auf dem Gelände in Eichlhof findet bis auf weiteres nicht statt.

Hundeausbildungsplatz Eichlhof

Sonntags ab 10:30 h Welpen- und Junghundestunde kann zurzeit leider auch nicht stattfinden.

Eine Mitgliederversammlung ist bis auf weiteres, wegen der geltenden Corona-Hygienevorschriften, nicht möglich.

Bericht

Spurlautprüfung mit Schussfestigkeitsprüfung am 18.10.2020 in Schwarzenfeld

Am Sonntag den 18. Oktober war die Spurlautprüfung und Schussfestigkeit der Sektion Oberpfalz.

Prüfungsleiter Gerhard Tischler hatte die Spurlautprüfung im gut besetzten Hasenrevier in Schwarzenfeld organisiert.

Treffpunkt war um 8 Uhr, im Gasthaus Plank.

Dort wurden die Hunde ausgelost und die Prüfer vorgestellt. Richterobmann: Herr Jürgen Völkl mit seinen Mitrichtern Herr Burkhard von und zu Hessberg und Wolfgang Buchmann.

Von 7 gemeldeten Hunden, die alle die Schussfestigkeit antraten und bestanden haben, wurden danach 6 Hunde auf Spurlaut geprüft.



Nach der bestandenen Schussfestigkeit aller Hunde, ging es zur Suche der Hasen. Relativ schnell kamen alle 6 Hunde an Hasen. Cathy vom Vellbacher Wiesle arbeitete ihren Hasen spurlaut, ca. 500m, Richtung Bahn. Wobei ihre Führerin starke Herzklopfen bekam, da die Bahn auch am Sonntag fährt.

5 Hunde bestanden die Spurlautprüfung, ein Hund konnte den Spurlaut nicht anhaltend nachweisen, und hat somit leider die Prüfung nicht bestanden. Ich bedanke mich im Namen aller Teilnehmer bei der Sektion Oberpfalz und bei dem Prüfungsleiter Gerhard Tischler für das Ausrichten der Prüfung.



Vielen Dank an das kompetente Richterteam, für das faire richten. Zu guter Letzt noch ein "Vergelt's Gott" an den Revierinhaber der uns sein gut besetztes Hasenrevier zur Verfügung stellte. Es war eine gut organisierte Prüfung, für mich als Dackel - Erstlingsführerin, ein rundum schöner Prüfungstag

Einmal Dackel - immer Dackel!!!!!! Waidmannsheil

Sonja Fiebak

Ergebnisse:

Schussfestigkeit

Zotti vom Höllbachtal bestanden

F.: Dieter Röhl

Jael von der Brandheide bestanden

F.: Norbert Simmich

Cathy vom Vellbacher Wiesle bestanden

F.: Sonja Fiebak

Augusta vom Steiner Hang	bestanden
F.: Christina Haas	
Burgunde vom Köpfelsberg	bestanden
F.: Thomas Hausladen	
Annabell vom Steiner Hang	bestanden
F.: Susanne Rehfeldt	
Quicky vom Osterwede	bestanden
F.: Jutta Seedorf	
Spurlaut	
Cathy vom Vellbacher Wiesle	100 Pkt / Ia / J TS
F.: Sonja Fiebak	
Rosi vom Nonnenschlag	100 Pkt / Ib
F.: Christian Ellmer	
Augusta vom Steiner Hang	88 Pkt. / II
F.: Christina Haas	
Quicky vom Osterwede	87 Pkt. / II / J
F.: Jutta Seedorf	
Burgunde vom Köpfelsberg	78 Pkt. / II / J
F.: Thomas Hausladen	



Tagessieger Cathy vom Vellbacher Wiesle mit seiner Führerin Sonja Fiebak

Lästiges mit dem Schönen verbinden...

Christine Artmann hatte die schöne Idee die lästige Notwendigkeit der „Mund- und Nasenschutzbedeckung“, etwas fröhlicher zu gestalten.

Christine ließ Masken mit Dackelmotiv anfertigen, die zum Einen großen Anklang bei unseren Mitgliedern fanden und zum Anderen ein guten Zweck dienen.

Einen Teil des Verkaufserlöses wird dem Kinder-Krebs-Krankenhaus Regensburg zur Verfügung gestellt.



Herzlichen Dank für Deine Idee und Dein soziales Engagement, liebe Christine

Noch etwas Erfreuliches zum Jahreswechsel!

Entgegen der allgemeinen Entwicklung in vielen Vereinen, konnte die Sektion einen positiven Trendwechsel verzeichnen. Trotz Corona-Einschränkungen haben 22 Dackelfreunde zu uns gefunden. Einen so starken Zuwachs gab es seit Jahren nicht mehr! Wir heißen unsere Neumitglieder herzlich willkommen und wünschen dass sie sich in unserer Sektion sehr wohl und zu Haus fühlen.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Dackelfreunden einen guten Start in das neue Jahr 2021 mit der Hoffnung, etwas Normalität wieder in unser Leben zu bekommen und in diesem Jahr unsere Aktivitäten und Termine wieder durchführen zu können. Bleibt gesund und alles Gute.

Die Vorstandschaft

Sektion Rhön-Saale

Vorsitzende: Kristina Metz,
Kissinger Str. 49, 97720 Nüdlingen
Tel.: 0151 40140679, E-Mail: kristina-metz@t-online.de

Liebe Dackelfreunde,

wir wünschen Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2021 und ganz viel Freude mit Ihren vierbeinigen Freunden.

Die Vorstandschaft der Sektion

Sektion Würzburg

Vorsitzender: Reinhold Meyer, Schönhengststr. 5
96106 Ebern, Tel.: 09531-8401
Email: r-meyer-eborn@t-online.de

Termine

Einladung zur Zuchtschau in Einsiedel mit Zahn- und Rutenstatus – 6. März 2021



Sektion Würzburg



Alle Besitzer und Freunde dieser liebenswerten Hunderasse sind herzlich eingeladen. Teilnehmen kann jeder Dackel (mit und ohne Stammbaum), der mindestens 6 Monate alt ist. Mitzubringen ist der Impfpass, da der wirksame Tollwutimpfschutz nachgewiesen werden muss. Für DTK-Teckel außerdem noch die Ahnentafel. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde über den vergebenen Formwert.

Gruppe der Jüngsten: 6 bis 9 Monate.
Gruppe der 9 Monate und älter bis 8 Jahre.
Gruppe der Senioren ab 8 Jahren und älter.

Zu dieser **Zuchtschau unter Corona-Pandemie Bedingungen** muss man sich vorher anmelden unter:
Tel. Nr.: **09531 8401**
oder r-meyer-eborn@t-online.de

Anmeldungen sind ab sofort bis 03. März 2021 möglich!

Folgende Angaben werden benötigt: Name und Stammbuchnummer des Hundes, Vor- und Zuname des Hundebesitzers, und ob man Zahn- und Rutenstatus machen möchte.

Sie bekommen dann eine Zeit genannt. Zu dem Zeitpunkt betreten sie das Gebäude zur Anmeldung und Vorstellung des Hundes.

Nach der Bewertung bekommen Sie alle Unterlagen sofort ausgehändigt und können wieder die Heimreise antreten. Ein längerer Aufenthalt in dem Gebäude ist nicht möglich.

Achtung: Denken Sie an die Corona-Pandemie!!!

Abstand, Handhygiene, Mund- und Nasenschutz!!!



Wo: Walderlebniszentrum Einsiedel im Gramschatzer Wald.
 Anfahrt: A7, Ausfahrt Nr. 100 „Gramschatzer Wald“, dann der Ausschilderung folgen.
 Beginn: **10:00 Uhr**
 Anmeldung: ab sofort bis 03.03.2021
 Richter: **Anja Pusch**, Coburg
 Kosten: Zuchtschau = 20,00 €, Zahn- und Rutenstatus = 10,00 €, Mindestalter 15 Monate
 Informationen: Zuchtschulleiterin: Irmgard Meyer, Schönhengststraße 5, 96106 Ebern, Tel: 09531 8401, Email: r-meyer-eborn@t-online.de

Sie finden uns auch im Internet unter:

www.dcn-wuerzburg.de oder auch www.dcn-ev.de

In unmittelbarer Nähe befinden sich gut unterhaltene Wanderwege sowie Spielplätze für Kinder. Parkplätze sind ebenfalls reichlich vorhanden.

Die Sektion Würzburg freut sich auf Ihr Kommen und wünscht eine gute Anreise und viel Erfolg.

Dies ist eine Veranstaltung des DTK 1888 e.V., LV: DCN, Sektion Würzburg. Geschützt vom VDH und der FCI.

Sektionsversammlung am Freitag, den 19.03.2021

in der Gaststätte „Zum Böhlgrund“, August-Wacker-Str.25, 97478 Knetzgau-Eschenau.

Beginn: **18:00 Uhr**

Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totengedenken, Bericht des Sektionsvorsitzenden
2. Bericht über die Zucht
3. Bericht über die Gebrauchsarbeit
4. Bericht über die Zuchtschauen/Ausstellungswesen
5. Vergabe der Ehrenpreise
6. Bericht der Kassiererin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wünsche, Anträge

Vergabe Ehrenpreis „Bester Jagdgebrauchsdackel 2020“ und „Erfolgreichster Dackel auf Ausstellungen 2020“

Die Sektion Würzburg vergibt an Sektionsmitglieder je einen Ehrenpreis. Die Bewertung erfolgt analog den Bestimmungen des DCN/DTK.

Alle Prüfungen außerhalb der Sektion Würzburg und die Leistungszeichen „Natur“ sowie Gebrauchssieger und Eintrag in das Gebrauchsteckelbuch müssen vom Hundeführer/Besitzer selbst gemeldet werden. (Kopie Ahnentafel beifügen).

Alle Zuchtschauen, Ausstellungen, Anwartschaften und Titel sind vom Hundeführer/Besitzer selbst zu melden. (Kopie Ahnentafel beifügen).

Für die **Prüfungen/Zuchtschauen** der **Sektion Würzburg** gibt es zusätzlich **je 50 Punkte**.

Der Wanderpreis „**Steigerwaldsau**“ wird an den Jahresieger „Bester Jagdgebrauchsdackel“ für ein Jahr vergeben.

Bei der Sektionsversammlung im nächsten Jahr ist er dann zurückzugeben.

Für diese Preise muss man sich anmelden. Es zählt das Kalenderjahr!

Meldungen für die Ehrenpreise bis 28.02.2021 an Reinhold Meyer, Schönhengststr. 5, 96106 Ebern. Tel.: 09531 8401, Email: r-meyer-eborn@t-online.de

Vorschau

Mi., 07.04.2021: Beginn **BHP-Kurs**, 16:00 Uhr Eschenau

So., 18.04.2021: **Spurlautprüfung**, 9:00 Uhr Grafenrheinfeld

Sa., 15.05.2021: **BHP-Prüfung**

Meldungen zu den genannten Prüfungen und zum BHP-Kurs an:

Reinhold Meyer, Schönhengststr. 5, 96106 Ebern.

Tel.: **09531 8401**, Email: r-meyer-eborn@t-online.de.

Achtung!!

Die Veranstaltungen der Sektion Würzburg können nur dann stattfinden, wenn die angeordneten Maßnahmen zur Corona-Pandemie es zulassen!

Hinweis

Liebe Mitglieder!

Besuchen Sie uns auf unserer aktuellen Homepage, die Sie unter www.dcn-wuerzburg.de einsehen können!

Für unsere Würzburger Züchter und Rüdenbesitzer gibt es eine eigene Seite. Ebenso für Wurfankündigungen und Wurfmeldungen. Wer diesen Service nutzen möchte, wende sich bitte an den Sektionsvorsitzenden.

Zudem findet sich unter dem Menüpunkt „Kontakt/Downloads“ auch der Meldeschein für die Gebrauchsprüfungen, eine Übersicht über die Jahrestermine, der DCN-Aufnahmeantrag sowie eine DCN-Mitgliedsinformation.

Berichte

Schweißhundkunst- und Schweißhundkunstfährten-schuhprüfung, Sfk, Wassertest – 11. Oktober 2020

Die zweite Schweißprüfung unserer Sektion fand traditionell am zweiten Oktoberwochenende statt. Auch diese wurde unter Einhaltung aller Corona-bedingten Maßnahmen durchgeführt. Zum Abschluss des Prüfungsjahres

erwartete die bestens eingearbeiteten Gespanne ein anspruchsvolles Programm im Staatsforstrevier Oberschwappach im Steigerwald. Prüfungsleiter war Magnus Latzel. Richterobfrau Corina Ebner, Elmar Brückner und Reinhold Meyer komplettierten das dreiköpfige Richterteam.

Es hatten insgesamt sechs Gespanne für die SchwHK/SchwK-Prüfung gemeldet. Darüber hinaus absolvierte ein Teckel den Wassertest und einer bestand die Schussfestigkeit. Es gab letztlich zwei Tagessieger: Zico vom Waldesgraben (SchwHK) und Rieke vom Nonnenschlag (SchwK).



Lachende und zufriedene Gesichter auf dem Gruppenbild: v. li.: Gerhard Dünisch mit Heidi, Richter Elmar Brückner, Reiner Herbst mit Cooper, Aenne Schuster mit Jurist, Richterin Corina Ebner, Günther Stengel mit Iffy, Dr. Anne Bauersachs mit Rieke, Dr. Maximilian Bregenzer mit Zico. (Foto: Reinhold Meyer)

Der Bericht über die Prüfung aus der Sicht der Tagessiegerin Dr. Bauersachs:

Auf der einstündigen Fahrt in den Steigerwald hatte der Himmel seine Schleusen geöffnet! Das konnte ja heiter werden, nicht eine Regenfährte hatte ich mit meiner Rieke gearbeitet! In Eschenau auf dem Parkplatz am Gasthaus „Zum Bohlgrund“ fanden sich die 6 Prüflinge, das Richterteam, der Prüfungsleiter und die Marktenderei mit Irmel Meyer pünktlich um 8 Uhr ein. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Sektionsvorsitzenden Reinhold Meyer fuhr die Prüfungsgruppe hinauf in den Steigerwald zu einer trockenen Unterstellmöglichkeit in der Nähe der Boxberghütte.

Es folgte die Vorstellung der Richter und die Abwicklung der Formalitäten und siehe da, der Regen hörte auf. Auch die Marktenderei war unter Mithilfe der Teilnehmer schnell aufgebaut und jeder konnte sich während der Wartezeit mit vielen Köstlichkeiten die Zeit vertreiben. Es folgte die Fahrtenverlosung, mit Nr. 3 konnte ich zufrieden sein!

Die Schussfestigkeitsprüfung der Los Nr. 6 war schnell abgewickelt und die Gespanne für Fahrten- und Wassertest zu ihren Fahrten gebracht. In recht kurzer Zeit waren sie mit Bruch und strahlendem Gesicht wieder zurück!

Inzwischen kam sogar die Sonne heraus und der Waldboden dampfte! Nun wurde es Ernst für Rieke und mich, denn die Losnr. 3 wurde aufgerufen. Vom Anschuss aus arbeitete meine Rieke zügig und konzentriert, nach 20 Minuten waren wir zu meiner großen Freude am Stück! Erleichterung machte sich breit....

Die Hundeführer Nr. 4, 5 und 6 zu ihren Fahrten gebracht und alle kamen mit Bruch und strahlendem Gesicht wieder! Die Losnr. 5 bestand auch noch den Wassertest. Nach Auswertung der Arbeiten konnten der Prüfungsleiter zusammen mit dem Sektionsvorsitzenden und der Obfrau Corinna Ebner die Preisverteilung durchführen. Über den Tagessieg meiner kleinen Rieke habe ich mich sehr gefreut!

Herzlichen Dank an den Fahrtenleger, das Richterteam, den Prüfungsleiter und an Irmel Meyer für die allerbeste Verpflegung während der Prüfung!

Dr. Anne Bauersachs mit Rieke

Die Ergebnisse

SchwHK:

- 1. Zico vom Waldesgraben (Gustav)** 100 Pkt. 1. Pr
F: Dr. Maximilian Bregenzer Tagessieger
- 2. Jurist vom alten Friedrich FCI** 100 Pkt. 1. Pr
F: Aenne Schuster



Tagessieger Zico (Gustav) mit seinem stolzen Führer Dr. Maximilian Bregenzer.

SchwK:

- 1. Rieke vom Nonnenschlag** 100 Pkt. 1. Pr
Fü: Dr. Anne Bauersachs Tagessieger
- 2. Heidi vom Auweg** 100 Pkt. 1. Pr
Fü: Gerhard Dünisch
- 3. Bert's Cooper** 100 Pkt. 1. Pr
Fü: Reiner Herbst
- 4. Iffy vom Brunnenberg** 75 Pkt. 2. Pr
Fü: Günther Stengel



Dr. Anne Bauersachs mit ihrer Hündin Rieke, die als Tagessiegerin SchwHK hervorgegangen ist.

Sfk:

- Iffy vom Brunnenberg**
bestanden!
Fü: Günther Stengel

Wa.T.

- Heidi vom Auweg**
Fü: Gerhard Dünisch

32 Pkt.



Veranstaltungs- und Prüfungstermine Jan. – Dez. 2021

Da durch die Corona Pandemie nicht alle Sektionen ihre Termine bekannt gegeben haben hier nur eine vorläufige Planung.

Sektionsversammlungen

Sektion Bayreuth
Sektion Ansbach
12.03. Sektion Coburg
12.03. Sektion Marktredwitz
28.03. Sektion Oberpfalz
Sektion Nürnberg
Sektion Rhön/Saale
29.03. Sektion Würzburg
09.04. Sektion Etzelwang
25.04. Delegiertenversammlung
17.04. Richterfortbildung + PO
21.11. Gesamtvorstandsitzung

Zuchtschauen

06.03. Sektion Würzburg
01.05. Sektion Coburg
02.05. Sektion Etzelwang
29.05. Sektion Marktredwitz
Sektion Ansbach
Sektion Rhön/Saale
29.08. Sektion Oberpfalz
19.09. Sektion Coburg
27.11. Sektion Würzburg - Einsiedel

Ausstellungen

Abgesagt DCN CACIB Nürnberg
10.07. DCN Spezialausstellung
10.07. DCN Landessieger-Ausstellung

Anlageprüfungen /Spurlautprüfung

Sektion Ansbach
10.04. Sektion Oberpfalz Schwarzenfeld
11.04. Sektion Coburg
Sektion Rhön/Saale
18.04. Sektion Würzburg
18.04. Sektion Oberpfalz, Tiefbrunn
Sektion Ansbach
17.10. Sektion Coburg
17.10. Sektion Oberpfalz

Schussfestigkeit und Wassertest

Sektion Coburg
13.06. Sektion Würzburg Wa.T.
12.09. Sektion Würzburg Wa.T.
18.09. Sektion Ansbach
10.10. Sektion Würzburg Wa.T.

Gebrauchsprüfungen /Schweißprüfung

05.06. Sektion Coburg + SchwHK/F + JBN
13.06. Sektion Würzburg + SchwHK/F

20.06. DCN Auswahlsuche zur BSS

05.09. Sektion Oberpfalz, Pottenstetten
04.09. Sektion Coburg + SchwHK/F + JBN

26.09. DCN SchwHK/40

09.10. Sektion Marktredwitz
10.10. Sektion Würzburg + SchwHK/F + Wa.T.

Stöberprüfung

Sektion Ansbach

Vielseitigkeitsprüfung

Sektion Ansbach
Sektion Ansbach ohne Spurlaut
04./05.09. DCN Int.VP
12.09. Sektion Würzburg + Wa.T.
26.09. Sektion Oberpfalz, Brunn
02.10. Sektion Coburg ohne Spurlaut

Waldsuche

Sektion Ansbach
24.10. Sektion Oberpfalz

Begleithundeprüfung-G und Kurse

Sektion Etzelwang	Beginn Lehrgang 17.04.
15.05. Sektion Würzburg	Beginn Lehrgang 07.04.
13.06. Sektion Coburg	Beginn Lehrgang 10.04.
19.06. Sektion Coburg	Beginn Lehrgang 10.04.
27.06. Sektion Oberpfalz	Beginn Lehrgang 11.04.
Sektion Ansbach	Beginn Lehrgang.
18.07. Marktredwitz	Beginn Lehrgang 02.05.
Sektion Rhön/Saale	Beginn Lehrgang

Begleithundeprüfung-S und Kurse

07.08. Sektion Würzburg	Beginn Lehrgang.21.07.
-------------------------	------------------------

ESW – Saugatter

Gesellschaftliches / sonstige Veranstaltungen

09.01. Sektion Marktredwitz –Fackelwanderung
14.02. Sektion Coburg – Wanderung
30.03. Sektion Coburg – Beginn Agile Dackel
24.04. DCN Fortbildung für Zuchtschau und Ausstellungshelfer
25.04. Sektion Marktredwitz - Frühjahrswanderung
09.05. Sektion Etzelwang – Start Agility Kurs
16.05. Sektion Coburg - Grillfest
13.06. Sektion Etzelwang Tag des Hundes, Dackelrennen
25.07. Sektion Marktredwitz – Waldfest mit Dackelrennen
KW 34/35 Sektion Marktredwitz- Beteiligung Ferienprogramm
KW 35 Sektion Marktredwitz – Aktionstag
Seniorenzentrum Bischofsgrün
12.09. Sektion Coburg - Dackelrennen
19.09. Sektion Marktredwitz - Herbstwanderung
28.11. Sektion Oberpfalz - Jahresabschlussfeier
03.12. Sektion Etzelwang – Weihnachtsfeier
03.12. oder 10.12. Sektion Marktredwitz Weihnachtsfeier
17.12. Sektion Würzburg - Weihnachtsfeier

Alle Termine sind bedingt durch Corona unter Vorbehalt und es wird gebeten sich vorher zu erkundigen, ob der Termin stattfindet.

Bleiben Sie gesund.

